

Liebe Freunde,

wer hätte im Dezember 2019 gedacht was uns in 2020 erwartet?

Aber wir wollen mal für kurze Zeit das "C"-Wort ausklammern und uns auf das für uns wichtigste Ereignis konzentrieren:

die Hochzeit unserer Valerie im Juni.

Leider etwas anders als ursprünglich geplant. Die Suche nach dem Hochzeitskleid war ja bereits im Dezember 2019 erfolgreich. Die tolle Feier-Location war gebucht, die kreativen Einladungen verschickt und die exklusiven Hotelzimmer reserviert. Und dann begann im März die große Unsicherheit. Die Umstände und das ganze Hin- und Her mit Lockdown usw. kennt ihr ja selbst. Um es kurz zu machen, die Hochzeit hat stattgefunden und es hat alles geklappt wenn auch in veränderter Form. Und es war ein wunderschönes Fest (tatsächlich waren es drei Feste). Mit reduzierter Gästezahl und nur im engsten Verwandtenkreis am Hochzeitstag. So fanden im Standesamt zumindest alle geladenen Gäste Platz und konnten die Trauung verfolgen (das war nämlich bis kurz davor noch nicht sicher). Irgendwie war es ganz angenehm im kleinen Rahmen zu feiern. Das Brautpaar hatte dadurch die Chance, jeden direkt anzusprechen, was bei den sonstigen Groß-Feiern meist nicht so gut klappt. Am gleichen Abend gab es noch ein kleines Gartenfest mit den engsten Freunden im erlaubten Rahmen und im August dann noch einmal eine etwas größere zwanglose Party im Freien. Auf jeden Fall wird diese Hochzeit jedem in Erinnerung bleiben.

Die Urlaubsplanung war etwas schwierig. Ursprünglich wollten wir nach Irland, aber in Anbetracht der verschiedenen Ein- und Beschränkungen konzentrierten wir uns auf Kurztrips im Süd(West)deutschen Raum, wie München, Bodensee, Freiburg, Pfalz, Elsass und die nähere Umgebung. Vor allem haben wir bei dem grandiosen Sommer unseren Garten ausgiebig genossen und es uns eben auf andere Weise gut gehen lassen. Da wir in 2019 doch ziemlich auf Achse waren, ging das in Ordnung. Einen gemeinsamen Familienurlaub gab es dann doch noch im September im Montafon, wo wir mit den neuen Familienmitgliedern Manuel und Daniel zum Wandern waren. Das hat dann doch entschädigt für den ausgefallenen Haupturlaub und war sicherlich klimaneutraler. Leider fielen auch die meisten Konzerte, auf die wir uns gefreut hatten, ins Wasser.

Anna ist, wie ihr euch vielleicht erinnert, seit Ende 2019 selbständig und war dann zwangsläufig ab März wie die Meisten nur noch im Homeoffice, was tatsächlich nichts Neues für sie ist. Nach ihrer längeren HP-freien Zeit konnte sie sich sehr gut in die Materie einarbeiten und kämpft nun wieder tapfer an der SAP Front als wäre sie nie weg gewesen.

Seit seinem Abgang bei Bosch hatte **Thomas** am Anfang des Jahres noch einige Bewerbungsgespräche, die dann aber seit März gegen Null gingen. Dafür übt er fleißig Saxophon und hat bereits zwei Lehrer verschlissen ☺ (der erste ist gestorben, der zweite hat sich ins Ausland abgesetzt). Jedenfalls macht es ihm sehr viel Spaß. Wir haben auch schon günstige Angebote für die Nachbargrundstücke bekommen.

Isabelle hat ihren Master an der Uni München mit hervorragendem Ergebnis abgeschlossen und ist seit März nun auch Vollzeit bei einem Energieberatungsunternehmen (EEP) angestellt. Sie berät Firmen rund um Energiesparen und -Effizienz. Der Start fiel leider mit den bekannten Restriktionen zusammen und sie war auch teilweise in Kurzarbeit. Auf jeden Fall gefällt ihr die Aufgabe sehr und sie hat auch schon einige Erfolge eingefahren.

Valerie als frischgebackene "Frau Frey" ist weiterhin bei BlackRoll, sitzt aber auch vorwiegend am Telefon oder in Videokonferenzen mit ihren Kunden. Da es keine Messen gibt, entfallen

natürlich auch die Geschäftsreisen. Inzwischen haben sie und Manuel sich ebenfalls einen Camper zugelegt und sind mit dem auf Achse, soweit die Länderregelungen dies zulassen.

Unglaublich: ein ganzes Stumpf-Familien-Jahr zusammengefasst auf einer DIN A 4 Seite! Wer hätte es gedacht. Es gab natürlich noch weitere Highlights. Von denen erzählen wir euch aber lieber direkt und live.

Wir hoffen euch und euren Lieben geht es gut, ihr seid gesund und habt das vergangene Jahr ohne große Krankheiten und Infektionen überstanden. Schau'n mer mal wie sich die Situation entwickelt. Auf jeden Fall möchten wir euch im nächsten Jahr gerne wiederzusehen ob mit oder ohne Abstand oder Maske.

Bis dahin wünschen wir euch alles Gute, eine schöne Adventszeit und ein harmonisches Weihnachtsfest im Kreise eurer Familie.

Bleibt gesund!

Eure Stumpf-Family



P.S. Unser Album 2020 wie immer unter <http://www.stumpf-family.de/album.html>